



**Wales 3 Mio  
Einwohner\*innen**

**Hauptstadt Cardiff**

(1535–1542 ins Königreich England  
eingegliedert)

- Bereits im 3. Jh kam das Christentum nach Wales = älteste christl. Tradition in GB
- Im 6. Jh war Wales eine blühende keltische Nation mit Klöstern im ganzen Land. Die theologische Schule des Klosters Cor Tewdws war wohl erstes Schulzentrum in GB.
- Der heilige David, Schutzpatron von Wales, und der Historiker Gildas waren dort Schüler.
- Wales wurde aufgrund des heftigen Widerstands der Bevölkerung und des bergigen Terrains nie durch die Angelsachsen erobert und blieb so eine keltische Region mit gälischer Sprache.
- Als sich die Angelsachsen im 5. und 6. Jahrhundert im Südosten Britanniens ausbreiteten, zogen sich viele romanisierte Kelten nach Westen (Cornwall und Wales) zurück und versuchten, am Christentum und an der lateinischen Sprache festzuhalten. Doch letztlich setzten sich wieder ältere keltische Traditionen durch.
- Bereits kurz nach der Eroberung Englands (1066) begannen die Normannen, Teile von Wales zu erobern. Obwohl die walisischen Fürstentümer vielfach untereinander zerstritten waren, konnten die Eroberer nur Teile des Landes unter ihre Herrschaft bringen.
- Im 13. Jahrhundert erreichten die Fürsten von Gwynedd die Vormachtstellung gegenüber den anderen walisischen Fürsten.
- 1267 musste der englische König Llywelyn ap Glyndŵr als Fürsten von Wales anerkennen.
- Erst 1283 konnte König Eduard I. in zwei Feldzügen die Waliser schlagen und Wales erobern. Der englische, später britische, Thronfolger trägt seit dieser Zeit den Titel Prince of Wales.
- König Edward I. begann im 12. Jh mit dem Bau der Burgen als Instrument der Unterdrückung (mehr Schlösser in Wales als in jedem anderen Land Europas). Dies untergrub aber das Selbstvertrauen und die Unabhängigkeit der Waliser.
- Im Act of Union, die Gesetze zur Eingliederung von Wales 1535–1542, beendete endgültig die Sonderstellung der Welsh Marches. Wales wurde in 13 Grafschaften unterteilt. Englisch Recht und Amtssprache wurden eingeführt. Die walisische Sprache verboten.
- Die Kirche von Wales bewahrte ihre Eigenständigkeit, verwendete und lehrte mir Bibel in walisischer Sprache) bis der britische Premierminister Lloyd George sie um 1900 auflösen ließ und ihr gesamtes Vermögen beschlagnahmte – ein bis heute währendes Trauma
- Heute ist Wales das ärmste Land im Vereinigten Königreich, hat aber heute so viel Mitbestimmung wie seit 1535 nicht mehr (eigenes lokal-Parlament in Cardiff)
- Trotz reicher Bergbautradition (schon im 1. Jh Gold-, Kupfer-, Blei-, Zink- und Silberabbau. Kohleförderung im 19./20. Jh führt zu Aufständen, Streiks), ist Wales das ärmste Land in UK.